



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wetzlar (Baptisten)

www.baptisten-wetzlar.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Feindesliebe

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet (Matthäus 5,44-45)

Die meisten Menschen kennen diese Forderung von Jesus in der Bergpredigt, die der Monatsspruch für Juli 2023 ist, und finden sie schwierig. Deshalb verlegen sie sie in das Privatleben. Dort kann sie jeder für sich umsetzen - oder auch nicht. Wenn zum Beispiel der Nachbar mal wieder sein Auto so ungünstig geparkt hat, dass man mit dem eigenen Auto kaum daran vorbeikommt, dann schnauzt man nicht herum, sondern lächelt freundlich und erträgt die Unverschämtheit. Mit einer solchen Umdeutung können wir uns diesen Satz vom Leib halten.

Diese Aussage Jesu ist aber nicht für das Privatleben gemeint, sondern hat eine gesellschaftliche Dimension. Ich meine, Jesus hatte ganz andere Situationen vor Augen als einen Nachbarschaftsstreit. Er denkt an wirkliche Feinde, also Menschen, die sich gegenseitig töten wollen. Ich bin leidenschaftlicher Podcast-Hörer und habe neulich eine Folge „Lanz & Precht“ gehört. Markus Lanz erzählte von einem Gespräch mit einem deutschen Söldner, der sich der Ukraine-Armee im Kampf gegen die russischen Invasoren anschloss. Er erzählte von den russischen Soldaten, die in Butscha Zivilisten in den Kopf schossen. Er berichtete auch von drei russischen Kriegsgefangenen, die von ukrainischen Soldaten in ein kleines Wäldchen geführt und dort erschossen wurden. So etwas tun Feinde einander an. Menschen, die zu so

etwas fähig sind, soll man lieben und auch noch für sie beten?

Jesus zeigt die Konsequenzen von Gewalt auf. In den Seligpreisungen preist er die Friedensstifter glücklich und prophezeit, dass diejenigen durch das Schwert umkommen, die es benutzen. Er hatte eine klare Sicht auf die Mechanismen, die immer neue Gewalt erzeugen. Wir sehen es in der Ukraine: Die einzige Lösung, die uns gegen Unrecht einfällt, ist, selbst Gewalt anzuwenden. Verbale Gewalt, indem man jeden für unzurechnungsfähig erklärt, der sich für Verhandlungen ausspricht und ganz praktische Gewalt, indem wir aufrüsten und Waffen liefern. Jesus schlägt eine andere Lösung vor: Statt Gewalt mit Gegengewalt zu beantworten, soll man dem anderen signalisieren, dass man keine Bedrohung für ihn ist. Seine Feinde zu lieben kann man umschreiben mit dem Mut, ohne Zorn zu leben, ohne Furcht und Rachegefühle. Das erfordert tatsächlich Mut, denn das Ergebnis darf man nicht romantisieren. Jesus hat diese Lebensweise den Tod gebracht. Dennoch hat er diesen Weg gewählt. Er konnte es, weil er an eine Hoffnung geglaubt hat, die über dieses Leben und über diese Welt hinausgeht. Diese Hoffnung auf Ewigkeit ist es, die auch unser Leben trägt. Wenn wir diesem Weg von Jesus folgen, gibt er uns – auch das ist prophetisch – eine wunderbare Verheißung: Wir werden Kinder unseres Vaters im Himmel sein. *Tilo Linthe*

Gemeinsam

Der Gemeindebrief

Juli/August 2023

Kreativwochen — Grillen in den Sommerferien — Ökumenische Woche — Vor der Gemeindefreizeit in Mücke



Unser schmucker Garten

Kontakte: Homepage: www.baptisten-wetzlar.de; Bankverbindung: Spar- und Kreditbank Bad Homburg, IBAN: DE8450092100000104701, BIC: GENODE51BH2, — Redaktion „gemeinsam“: Tilo Linthe, pastor@baptisten-wetzlar.de, 06441 6797377; Klaus Rösler - Mitteilungen/Tipps bitte ins Gemeindefach legen oder anrufen: 06441 87314, klaus.roesler@idea.de; Nächster Redaktionsschluss: **22. August 2023**

Kreativwochen

In den vergangenen Wochen hatten wir viele Veranstaltungen: Krimidinner, Kräuterpilgerwanderung, Bowling, Minigolf, ein Jubiläumskonzert, gemeinsames Kochen, ökumenisches Bibelgespräch und Vieles mehr. Ziel war es, die Gemeinschaft zu stärken und niederschwellige Angebote schaffen, zu denen man Nachbarn und Freunde einladen kann. Manches wird auch nach den Kreativwochen fortgeführt: So hat sich eine Gruppe (**Foto**) zusammengefunden, die sich um die Gartengestaltung kümmert. Es gibt weitere Ideen, etwa die Wiederaufnahme der Sonntagsspaziergänge, geistliche Angebote, wie Hauskreise oder einen theologischen Stammtisch, künstlerische und kreative Gestaltung von Bildern. Wer Ideen hat oder selbst etwas mit anderen teilen möchte, wofür sein Herz schlägt, kann sich bei Tilo Linthe melden.



Kommt und seht

Kommt und seht – so lautete der Titel der Ökumenischen Woche. Die Veranstaltungen standen ganz im Zeichen dieser Überschrift: Zum Eröffnungabend „Meet & Greet“ kamen über 60 Leute unterschiedlicher Konfessionen, um einander kennenzulernen. Höhepunkt war am Pfingstmontag ein ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Fest des Glaubens auf dem Domplatz mit 250 Besu-

chern. Drei Geistliche aus katholischen, evangelischen und freikirchlichen Gemeinden erzählten, wie sie zum Glauben gekommen und dazu gekommen sind, diesen Beruf zu wählen. Nach dem Gottesdienst saßen die Teilnehmer zusammen und teilten ihre mitgebrachten Picknickkörbe und kamen ins Gespräch. Beeindruckend fanden die 30 Teilnehmer die Pilgerwanderung durch die Wetzlarer Kirchen. Los ging es bei uns, weiter zur FeG, von dort zur katholischen Bonifatiuskirche, zur Kreuzkirche und schließlich zur Neupostolischen Kirche, wo es einen Imbiss gab. Es folgte eine Nacht des Gebets, eine Stunde des Schweigens im Dom und ein informativer Abend von der koptischen Kirche.

Gemeindefreizeit

Vom 15.-17.09. findet unsere diesjährige Gemeindefreizeit im Flensunger Hof in Mücke statt. Am Sonntag 9. Juli gibt es nach dem Gottesdienst ein erstes Treffen, um den Inhalt zu planen. Wir wollen miteinander Mittagessen und überlegen, welche Elemente die Freizeit haben soll. Alle sind willkommen, die mitfahren.

Renovierung Gemeinderäume

Vom 3. bis 7. Juli werden die unteren Räumlichkeiten renoviert. Dort wird im Andachtsraum sowie im Kindergottesdienstsaal ein neuer Boden verlegt und neue Türen eingesetzt. In dieser Zeit sind die Räumlichkeiten nicht benutzbar.

Sommerferien

In den Sommerferien haben wir oft das Problem, dass nicht genügend Mitarbeiter da sind, um einen Gottesdienst zu gestalten. Wir machen aus dieser Not in diesem Jahr eine Tugend: Am 30. Juli und 6. August erwarten euch statt klassischer Gottesdienste kreative

Angebote. Näheres erfahrt ihr in den Bekanntmachungen und im Rundbrief. Übrigens gibt es in den Ferienwochen wieder das Grillen nach dem Gottesdienst: Wir stellen den Grill, ihr das Fleisch und Gemüse, das gegrillt werden soll.

Urlaub Pastor

Vom 24.07. bis 14.08. ist Pastor Tilo Linthe im Urlaub. In dringenden Fällen wendet Euch bitte an den Leitungskreis.

Taufe

Am 3. September haben wir ein erfreuliches Ereignis: Wir feiern eine Taufe. Rolf und Celia Lang werden getauft. Im Vorfeld findet ein Taufkurs statt, der im Juli startet. In drei Einheiten beschäftigen wir uns am 20. Juli, 24. und 31. August mit wichtigen Fragen rund um dieses Thema. Vielleicht trägt ihr euch auch mit dem Gedanken, euch taufen zu lassen oder wollt mehr Klarheit bekommen. Dann ist dieser Taufkurs genau das Richtige für dich. Anmeldungen bei Tilo Linthe.

Allianzgebet

Am Freitag 7. Juli findet um 20:00 Uhr in der Methodistengemeinde, Nauborner Str. 24 das Allianzgebet statt. Die Gemeinden der Evangelischen Allianz Wetzlar loben Gott mit Musik, hören auf einen geistlichen Impuls und beten für unsere Stadt.

Kirchenasyl

Im letzten Monat fand ein Forum (Foto) zum Thema Kirchenasyl statt. Mit ca. 20 Teilnehmern war das Interesse sehr groß. Bettina Twrsnick, die bereits 39 Jahre ehrenamtlich für die Flüchtlingshilfe Mittelhessen tätig ist, klärte über die vielen Probleme auf, die mit dem Thema Flucht, Vertreibung und Asyl verbunden sind. Kirchenasyl sieht die Einzel-



schicksale, also Menschen in besonderen Härtesituationen, die besonderen Schutz der Kirchen brauchen, weil der Staat ihnen den nicht gewährt. Unsere Gemeinde erreichen inzwischen auch Anfragen, ob wir Kirchenasyl gewähren können. Einmal hat der Leitungskreis schon Kirchenasyl gewährt. Deshalb beschäftigen wir uns als Gemeinde damit, wie wir künftig mit solchen Anfragen umgehen wollen.

Kreativwochen im Bild



Jubiläumskonzert



Krimidinner



Minigolf